

## Charakteristische Angaben:

- Neubau Eisenbahnüberführung zum Opelforum in Rüsselsheim
- Zweispuriger Ausbau mit Geh- und Radwegen L= ca. 1,1 km.
- Tunnellänge 53 m, Grundwasserwannen ca. 106 m

## Aufgabenstellung:

Im Rahmen der Umnutzung der ehemaligen Werksgebäude der Opel GmbH in Rüsselsheim eröffnet sich ein zentral gelegenes, größeres Areal für die zukünftige Stadtentwicklung.

Das so genannte „Opelforum“ muss erschlossen werden.

Im Rahmen einer Variantenbetrachtung wurde die aus städtebaulicher, verkehrsplanerischer und finanzieller Sicht optimale Lösung herausgearbeitet, die vorsieht, das Opelforum mittels einer Eisenbahnüberführung vom südlich des Areals gelegenen Friedrich-Lutzmann-Ring zu erschließen. Das geplante Bauwerk befindet sich in Zentrumsnähe der Stadt Rüsselsheim, westlich des Bahnhofes. Über das Bauwerk führen 2 Werksgleise der Opel GmbH und 8 Bahngleise, davon 1 Zubringergleis zur westlich gelegenen Güterverladestelle.

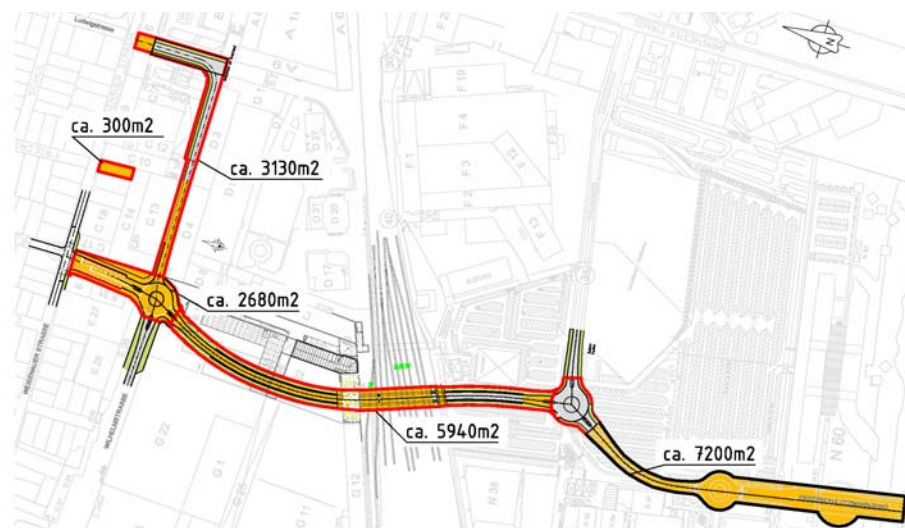


Bild 1: Erschließung des Opelforums / Anbindung an das vorhandene Verkehrsnetz.

Zur Erschließung des nördlichen Areals wird die Bahnstrecke Mainz/Frankfurt durch einen Tunnel in Verschubbauweise mit anschließenden Grundwasserwannen unterquert. Die Anbindung des vorhandenen Straßennetzes wird über jeweils einen Kreisverkehr an den Rampenenden realisiert.

In Abstimmung mit dem Denkmalschutz werden zwei in den Anschlussbereichen gelegene Gebäude durchfahren.



Bild 2: Durchfahrung des Bestandsgebäudes im Anschlussbereich der Weisenauer Straße

## Auftraggeber:

Magistrat der Stadt  
Rüsselsheim  
Marktplatz 4  
65428 Rüsselsheim

## Planungszeit:

2008

## Bauzeit:

vsI. Baubeginn 4. Quartal  
2009

## Investitionssumme:

ca. 35 Mio. €

## Leistungen:

- Ausführliche Machbarkeitsstudie mit Kosten
- Abstimmung Denkmalschutz
- Bestandsaufnahme
- GVFG Beantragung